

## Schweizer Kantone erhöhen ihre Standortattraktivität

**BAK Economics, 18.01.2022 (Basel/Bern/Lugano/Zürich) – Der BAK Taxation Index zeigt, dass die Steuerbelastung für ordentlich besteuerte Unternehmen in den Schweizer Kantonen durch die Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) deutlich abgenommen hat. Gleichzeitig blieb die Belastung bei den internationalen Konkurrenzstandorten in den letzten zwei Jahren vergleichsweise stabil. Dadurch hat sich die steuerliche Attraktivität der Schweizer Kantone nochmals verbessert. Neu hat ein Schweizer Kanton den bisherigen Leader Hongkong vom Spitzenplatz verdrängt, zahlreiche Kantone folgen dicht darauf.**

Der BAK Taxation Index misst regelmässig die ordentliche Steuerbelastung für Unternehmen in den Schweizer Kantonen und ihren wichtigsten internationalen Konkurrenzstandorten. In der aktuellen Ausgabe wurde untersucht, wie die per Anfang 2020 in Kraft getretene Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) die Attraktivität der Kantone im internationalen Steuerwettbewerb verändert hat. Die vorliegende Analyse ist auf die ordentliche Steuerbelastung fokussiert. Die Situation der bisher von den kantonalen Steuerprivilegien profitierenden Unternehmen wird hier nicht betrachtet, ebenso fließen die spezifischen, steuerermässigen Effekt der STAF F&E-Instrumente (Patentbox und F&E-Abzüge) nicht ein.

### STAF hat ordentliche Steuerbelastung in der Schweiz erheblich gesenkt

In den letzten zwei Jahren senkten im Zuge der STAF eine grosse Mehrheit der Kantone die Gewinn- bzw. Kapitalsteuern. Insgesamt hat die effektive Steuerbelastung (EATR) für Unternehmen dadurch vielerorts signifikant abgenommen. Der BIP-gewichtete Durchschnitt aller 26 Kantone sank zwischen 2019 und 2021 um -1.9 Prozentpunkte von 15.8 auf 13.9 Prozent. Zieht man als vor-STAF Zeitpunkt 2017 heran, um zu berücksichtigen, dass die Kantone Basel-Stadt und Waadt ihre Senkungen vorzogen, so beträgt die Abnahme des Schnitts sogar -3.0 Prozentpunkte (von 16.9% auf 13.9%).

Die Veränderungen der effektiven Steuerbelastung zwischen 2019 und 2021 variiert in den Kantonen von 0 Prozentpunkten (keine Änderung) bis knapp -10 Prozentpunkte. Starke Rückgänge zeigen insbesondere die Kantone, in den die Steuerbelastung bisher (für Schweizer Verhältnisse) hoch war. Eine Folge davon ist, dass sich im Schweizer Vergleich die Streuung der Kantone reduziert hat. Trotz zahlreicher Rangveränderungen blieb das regionale Muster jedoch relativ stabil: Die Zentralschweiz besteuert im Vergleich zu den anderen Regionen tendenziell tief, die Ostschweiz mittel, und die anderen Grossregionen eher hoch.

### Schweiz führt internationales Ranking neuerdings an

Seit 2003 ist international ein Trend zur Senkung der effektiven Unternehmenssteuerbelastung festzustellen. Die Schweiz hielt mit diesem Trend Schritt und lag stets unter dem internationalen Durchschnitt des BAK Taxation Index – dies gilt nicht nur für das Schweizer Mittel, sondern selbst für den Maximalwert der 26 Kantone.

Während die Schweizer Kantone die Steuerbelastung am aktuellen Rand deutlich reduziert haben, hielten die internationalen Konkurrenzstandorte die Belastung in diesen zwei Jahren vergleichsweise stabil. Der BIP-gewichtete internationale Durchschnitt des BAK Taxation Index sank von 2019 (26.4%) auf 2021 (26.2%) um nur -0.2 Prozentpunkte. Grössere Reduktionen verzeichneten dabei vor allem Frankreich (-5.2 %-Punkte) und Belgien (-2.0).

Im internationalen Vergleich hat die Attraktivität der Schweizer Kantone bei der ordentlichen Besteuerung von Unternehmen durch die STAF damit nochmals zugenommen. Nidwalden hat 2021 den bisherigen Leader Hongkong (9.9%) an der Spitze des internationalen Rankings abgelöst, eine grössere Gruppe von Kantonen wie beispielsweise Uri, Obwalden und Appenzell A.Rh. folgen sehr dicht darauf. Der BIP-gewichtete Schweizer Durchschnitt liegt nun unterhalb der Steuerbelastung in Singapur. Ebenso besteuert die Schweiz erheblich attraktiver als die Nachbarländer, bei denen die Belastungen zwischen 8.6 (Österreich) und 15.4 Prozentpunkten (Deutschland) über dem Schweizer Schnitt liegen.

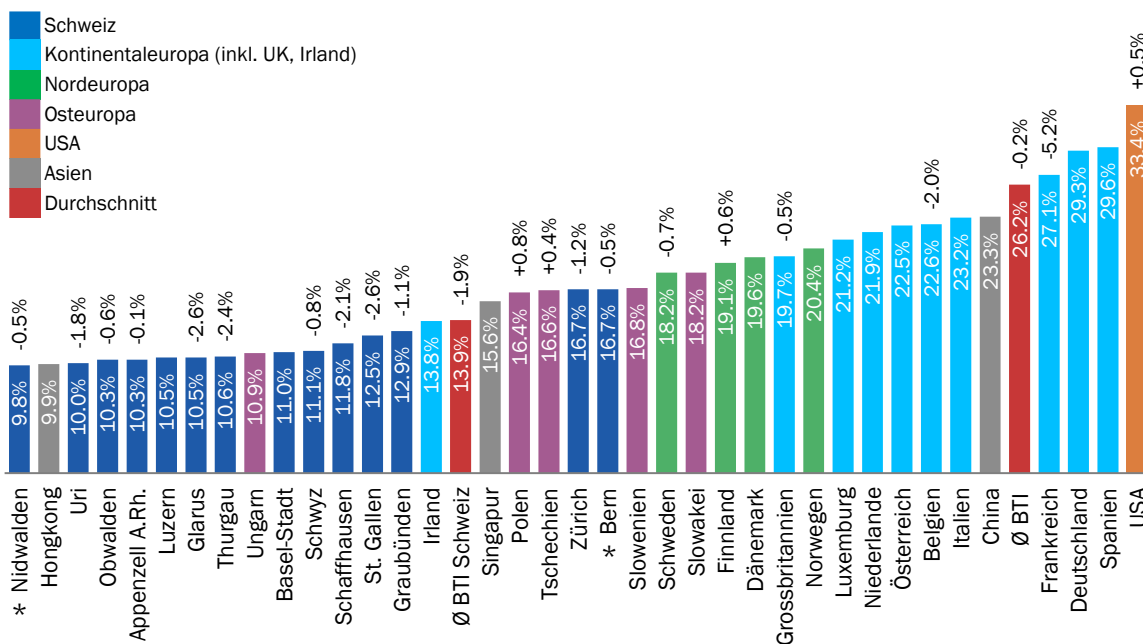
Mit der geplanten OECD-Steuerreform, zu welcher auch die Schweiz zugestimmt hat, stehen für die Schweizer Kantone nach der STAF bereits neue Veränderungen an. Die Reform sieht unter anderem für multinationale Konzerne mit EUR 750 Mio. Umsatz eine Mindestbesteuerung vor. Wie sich dies auf den internationalen Steuerwettbewerb auswirken wird, insbesondere im Bereich der zahlreichen Unternehmen, die unterhalb der Umsatzschwelle fallen, bleibt abzuwarten.

#### **Ihre Ansprechpartner**

Mark Emmenegger  
Senior Projektleiter  
Tel. +41 61 279 97 29  
[mark.emmenegger@bak-economics.com](mailto:mark.emmenegger@bak-economics.com)

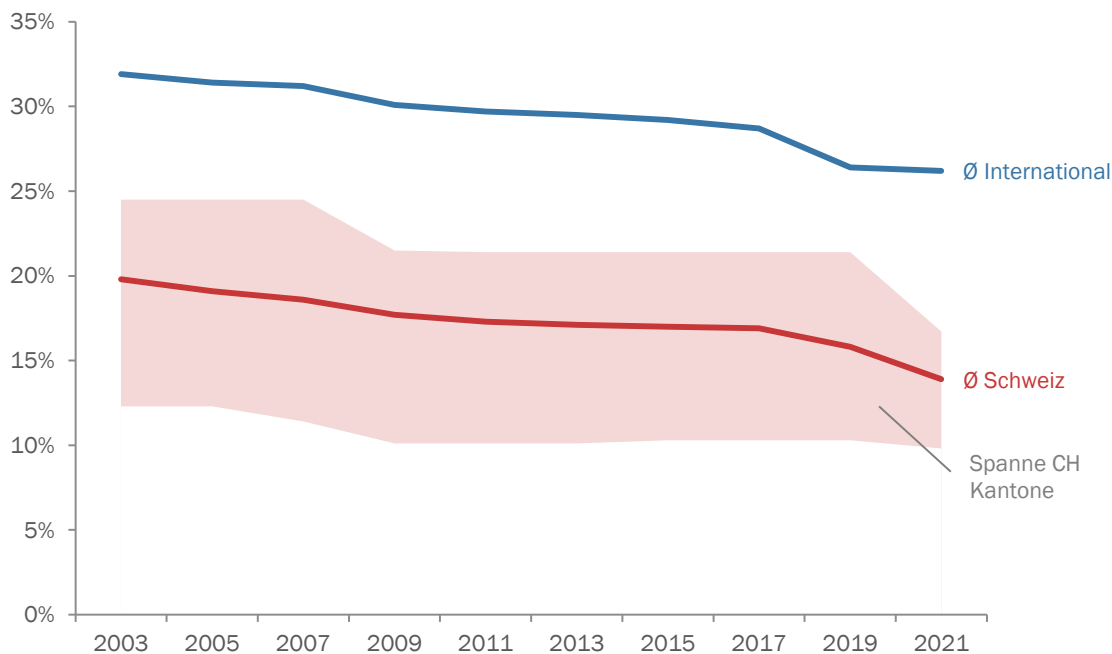
Martin Eichler  
Chefökonom  
Tel. +41 61 279 97 14  
[martin.eichler@bak-economics.com](mailto:martin.eichler@bak-economics.com)

**Abb.1 BAK Taxation Index für Unternehmen 2021**



EATR-Steuerbelastung (d.h. effektive Steuerbelastung) für Unternehmen in Schweizer Kantonen (gemessen am kantonalen Hauptort) und internationalen Standorten (gemessen am ökonomischen Hauptort) in %. Veränderungen gegenüber 2019 in %-Punkten oberhalb der Säule. Bei den Schweizer Kantonen werden die Werte aller am Projekt beteiligten Kantone und der BIP-gewichtete Durchschnitt aller 26 Kantone ausgewiesen. (\*) Von allen 26 Kantonen ist Nidwalden der Kanton mit der tiefsten Belastung, Bern der Kanton mit der höchsten Belastung (zusammen mit Zürich).  
Quelle: BAK Economics, ZEW

**Abb.2 Veränderung des BAK Taxation Index für Unternehmen 2003 bis 2021**



EATR-Steuerbelastung für Unternehmen in %. Der Schweizer Durchschnitt über alle 26 Kantone und der internationale Durchschnitt über alle erfassten Standorte sind jeweils BIP-gewichtet. Der obere Rand der Spanne aller 26 Kantone bildet jeweils der Kanton, welcher im betreffenden Jahr die höchste Belastung aufwies; der untere Rand der Kantone, der die niedrigste Belastung aufwies.  
Quelle: BAK Economics, ZEW

## Methodik des BAK Taxation Index

Der BAK Taxation Index erfasst die steuerliche Standortattraktivität von allen 26 Schweizer Kantonen und ihren wichtigsten internationalen Konkurrenzstandorten. Erhoben wird die Steuerbelastung für Unternehmen und für hoch qualifizierte Arbeitnehmer. Bei den Schweizer Kantonen wird die Steuerbelastung am Hauptort gemessen, bei den internationalen Standorten am ökonomischen Hauptort. Der BAK Taxation Index bezieht alle relevanten Steuerarten auf den verschiedenen staatlichen Ebenen mit ein und weist die für Investoren relevante effektive Steuerbelastung aus.

Der BAK Taxation Index für **Unternehmen** misst die EATR-Steuerbelastung für Unternehmen, d.h. die effektive, bei einem Unternehmen anfallende Steuerbelastung:

- Der Index wird für eine Kapitalgesellschaft des Verarbeitenden Gewerbes berechnet, die sich zu gleichen Teilen aus verschiedenartigen Wirtschaftsgütern zusammensetzt (immaterielle Wirtschaftsgüter, Industriegebäude, Maschinen, Finanzanlagen, Vorratsvermögen), über verschiedene Finanzierungsquellen finanziert wird (einbehaltene Gewinne, Fremdkapital, neues Beteiligungskapital) und eine Vorsteuerrendite von 20% erzielt.
- In der Berechnung berücksichtigt werden die Tarifbelastungen der verschiedenen Steuern, die Interaktion zwischen den Steuern und die wichtigsten Regelungen zur Ermittlung der steuerlichen Bemessungsgrundlage (z.B. die Regeln zu den Abschreibungen und zur Vorratsbewertung). Dies ermöglicht sinnvolle internationale Belastungsvergleiche einzelner Standorte. Ein Vergleich allein auf der Basis tariflicher Steuersätze würde zu einer unvollständigen Darstellung der Steuerbelastung führen.

Die Diskussion um die **Wettbewerbsfähigkeit einer Region** und ihrer Attraktivität als Unternehmens- und Wohnstandort betrifft nicht allein Steuerbelastung. Weitere Standortfaktoren wie z. B. die Innovationsfähigkeit, Lebensqualität, Regulierungen, etc. spielen auch eine wichtige Rolle.

Der BAK Taxation Index wird seit 2003 in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) ermittelt.

[www.baktaxation.com](http://www.baktaxation.com)